



Sport der Bahn



# DB CUP Futsal/Hallenfußball

deutschlandweit





### die besten BahnerInnen im Futsal

Qualifikationsturnier
Sachsen
05.03.2016
Eckersbach/Zwickau

Eckersbach/Zwickau

**DABEI SEIN IST ALLES!** 

Informationen & Anmeldung:
Reiner Baumgart
Reiner Baumgart
Tel: 0391-5491465
E-mail:
reiner.baumgart@deutschebahn.com

#### **Allgemeines**

Bei der Veranstaltung handelt es sich um ein

Hallenfußballturnier für Freizeit – oder Hobbymannschaften aus

den Bezirken Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Das jeweils bestplatzierte Team Sachsens und Sachsen-Anhalts

qualifiziert sich für die Endrunde des VDES bzw. wird

entsprechend der Anzahl startberechtigter Spieler durch den Auswahltrainer Wolfgang Neuse in das Team Sachsen berufen. .

Auf Beschluss des Hauptvorstandes des VDES wird die Endrunde des DB – Cup nach Futsal – Regeln gespielt

#### Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften der einzelnen Beschäftigungsstellen des Bahnkonzerns, des BEV, des EBA, des BMV und der anerkannten betrieblichen

Sozialeinrichtungen . Alle eingesetzten Spieler müssen aktive

Mitarbeiter dieser Einrichtungen sein.

Nur diese Teams sind bei Qualifizierung startberechtigt

zur Endrunde.

Der Konzernausweis ist vor Spielbeginn vorzulegen.

#### Teilnahmebedingungen

Eine Mannschaft kann bis zu 9 Spieler gemäß Meldeliste melden,

wobei es sich um aktive Mitarbeiter der jeweiligen

Beschäftigungsstellen handeln muss, die sich auch als solche vor Spielbeginn mit dem Konzernausweis legitimieren müssen.

Kombinierte Mannschaften aus mehreren Beschäftigungsstellen sind

möglich.

#### Austragungsmodus

Je nach Anzahl der eingegangenen Meldungen wird eine

Gruppenauslosung erfolgen.

Die Spiele werden nach folgendem Punktsystem gewertet:

Sieg=3 Punkte, Unentschieden=1 Punkt, Niederlage=0Punkte. Bei Punktgleichheit und gleicher Tordifferenz ist in den Gruppenspielen die Mannschaft besser platziert, die mehr Tore erzielt hat. Besteht auch hier Gleichheit, entscheidet das Spiel gegeneinander. Endet dieses ebenfalls unentschieden, wird ein Neun-Meter- Schießen (5 Spieler

pro Mannschaft) durchgeführt.

#### Haftungsausschluss

Veranstalter, Ausrichter sowie durchführender Verein übernehmen keinerlei Haftung für Unfälle von Spielern und Dritten sowie für das Abhandenkommen von Gegenständen. Alle Wettkampfteilnehmer müssen vereinsseitig oder privat versichert sein.

\_\_\_\_\_\_

#### Spielbestimmungen:

Es gelten grundsätzlich die Hallenregeln des sächsischen Fußballverbandes mit folgenden Abweichungen:

in der Halle wird ohne Bande gespielt. Beim Seitenaus wird der Ball eingestoßen, eine direkte Torerzielung daraus ist nicht möglich. Alle Freistöße sind indirekt auszuführen. Aus der eigenen Spielhälfte kann außer einem Eigentor kein Treffer erzielt werden. Der Torwart darf den Torraum nur bis zur Mittel-linie verlassen. Abstoß und Abwurf des Balles darf nur in die eigene Spielhälfte erfolgen, ansonsten wird auf Freistoß von der Mittellinie für den Gegner entschieden. Aus dem Anstoß heraus kann kein Tor direkt erzielt werden.

Alle Spieler können ohne Spielunterbrechung fließend ein-

u.ausgewechselt werden.

Die spielende Mannschaft besteht aus 1 Torwart und 4 Feld-spielern.

Bei Verwarnungen und Feldverweisen wird wie folgt entschieden:

• Gelbe Karte = zwei Minuten Zeitstrafe Gelb-

Rote Karte = Sperre für das laufende Spiel, es darf

kein anderer Spieler eingesetzt werden

Rote Karte = Sperre für das laufende u. ein weiteres

Spiel

Spielzeit 12 Minuten (kürzere Spielzeiten bei starker Beteiligung!)

Spielkleidung Für jede Mannschaft ist einheitliche Spielkleidung erforderlich.

Schuhe Noppenschuhe und Schuhe mit schwarzen Sohlen sind nicht

erlaubt!

Turnierleitung Wird vom Bezirksvorstand gestellt

Schiedsrichter Werden vom Ausrichter unter Beteiligung der Fußballfachver-

bände gestellt. Diese haben eine Futsal - Qualifizierung

Termin Samstag, 05. März 2016

Sporthalle Eckersbach in Zwickau, Wostokweg 31

Beginn: 9.00 Uhr

Zeit- u. Spielplan Info erfolgt nach Meldeschluss und wird am Veranstaltungstag bekannt

gegeben

Die Abgabe der namentlichen Meldung erfolgt vor Spielbeginn! Der Konzernausweis ist zur Legitimation vorzulegen!

## Entsprechend der Anzahl gemeldeter Teams, behält sich der Veranstalter vor, ggf. getrennte Turniere für Sachsen bzw. Sachsen-Anhalt auszurichten.

Sollten sich in Sachsen-Anhalt mindestens sechs Mannschaften anmelden, wird das Turnier in Stendal unter der Beteiligung der Mannschaften aus Sachsen-Anhalt gespielt! Startgeld 15,00 Euro pro Mannschaft (wird am Spieltag kassiert)

Endturnier Das zweitägige Endturnier mit Abschlussveranstaltung und

Siegerehrung findet am 20. und 21. Mai 2016 in Fulda statt.

Das Endturnier wird nach Futsal Regeln gespielt.

Versorgung Speisen und Getränke werden am Veranstaltungsort zum Kauf

angeboten

Anreise mit dem Zug: RE von Leipzig bis Zwickau

Anreise mit dem Auto: über die BAB 4 und dann über die B 93 bis Zwickau/Eckersbach

Meldeschluss: 12. Februar 2016

Meldungen an Sportmanager des VDES

Reiner Baumgart
Bahnhofstrasse 69
39104 Magdeburg

E-Mail: Reiner.Baumgart@deutschebahn.com

Fax: 923-1473 oder 0391-549 1473

### Bitte beigefügten Meldebogen verwenden!

Auskünfte Für weitere Auskünfte steht der Sportmanager

Reiner Baumgart unter: Telefon: 923 – 1465 (Basa) 0391 – 549 1465

oder

Turnierleiter, Karl Remitz unter

0375 - 527786 zur Verfügung.

## Meldebogen DB Cup Futsal-/Hallenfußball-Turnier 2016



Name der Mannschaft:			Meldung a	n:	
Beschäftigungsstelle(n):			VDES-Bezi	rk	
Mannschaftsbetreuer:	(Name, Vorname)				
	(Straße, PLZ, Ort )	 Telefon (p)	Telefon (d)	 E-Mail:	 

Nr.	Name	Vorname	Geburtstag	Mitglied ESV		Berechtigungs /	sonstige	Funktion in der	Beschäftigungsstelle
				ja	nein	Konzernausweis	Legitimation	Mannschaft	Descriartigungsstene
						muss vor		Mannschafts- betreuer	
1*)						Turnierbeginn		Spieler	
2						von		Spieler	
3						jedem		Spieler	
4						Spieler		Spieler	
5						der		Spieler	
6						Turnierleitung		Spieler	
7						vorgelegt		Spieler	
8						werden		Spieler	

<sup>\*)</sup> Spielberechtigt sind nur die Personen der Positonen 1 - 8

z. B. ESV-Mitgliedsausweis